

Tagesordnungspunkt 3.5

GRÜNE	Antrag
Datum:	07.11.2012 2012/0438/KA/5
<u>Antragsteller/in</u>	Dr. Judith Jackson Laura Burkart Dr. Sebastian Schaub, Laura Burkart Käthe Springer Christina Herr
<u>Betreff:</u>	Schulentwicklungsplan 2012 "Schulen für das 21. Jahrhundert" Änderungsantrag der Kreistagsfraktion GRÜNE Sekundarstufe 2 an der Gesamtschule am Gluckenstein

Beschlusstext

Der Beschluss wird wie folgt ergänzt:

Der Kreisausschuss wird gebeten zu prüfen, inwieweit die Einrichtung einer Sekundarstufe 2 an der Gesamtschule am Gluckenstein (GAG) als Ergänzung zum dort bestehenden G9 Bildungsgang sinnvoll und möglich ist.

Begründung

Grundsätzlich ist es im Interesse des Hochtaunuskreises als Schulträger möglichst vielen Jugendlichen einen für sie geeigneten Bildungsgang anzubieten, der sie zum Abitur führen kann. Gerade jüngste Untersuchungen haben gezeigt, dass darauf geachtet werden muss, dass die Durchlässigkeit zu höheren Bildungsabschlüssen gegeben sein muss. Insofern ist es besonders wichtig Jugendlichen, die sich nach der Grundschule nicht von vorneherein für einen gymnasialen Bildungsgang, sondern erst zu einer „Orientierungsphase“ in einer Gesamtschule entscheiden, einen möglichst barrierearmen Zugang zur Oberstufe zu ermöglichen.

Gespräche mit der Schulleitung der GAG haben ergeben, dass diese einen hohen Bedarf für eine Sekundarstufe in der GAG sieht. Dies wird vom Schulelternbeirat unterstützt. Auch nach den aktuellen Anmeldezahlen an der Phillip-Reis-Schule zu urteilen, wird verstärkt nach solchen Bildungsgängen nachgefragt. Die PRS ist derzeit bei weitem nicht in der Lage alle Anmeldungen zu berücksichtigen.

Deshalb soll geprüft werden, ob die Einrichtung einer Oberstufe an der Gesamtschule am Gluckenstein sinnvoll ist um der Nachfrage gerecht zu werden. Für den Fall, dass die Einrichtung einer Oberstufe sinnvoll ist, muss der Schulentwicklungsplan entsprechend fortgeschrieben werden. Die Prüfung soll auf jeden Fall so rechtzeitig erfolgen, dass die geplanten Baumaßnahmen (derzeit Grundsanierung) entsprechend angepasst werden könnten.

Gez.

Dr. Judith Jackson
Kreistagsmitglied

Christina Herr
parlamentarische Geschäftsführerin

